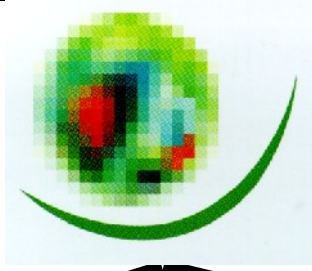




BIOLOG - Von den Grundlagen zur Anwendung. Kommentar eines Gutachters

Prof. em. Dr. Erwin Beck
Universität Bayreuth





BIOLOG Pilotphase (1999 – 2001)

Terrestrische Biodiversität
197 Projektskizzen

**Biodiversitäts-
Informatik**
54 Projektskizzen



BIOTA
SÜD

BIOTA
WEST

BIOTA
ÖST



- Habitatfragmentierung
- Biologische Invasionen
- Künstliche Biodiversität und Indikatorsysteme
- Biodiversität von Mikroorganismen
- Historische Biodiversität in Deutschland
- Methoden und Strategien für die Erhaltung der einheimischen Biodiversität

- Biodiversitätsinventur auf verschiedenen Skalen.
- Langzeitmonitoring mittels standardisierter Observatorien

- **Standardisierung** von Biodiversitätsdaten, Werkzeuge für die Identifizierung von Arten
- Methoden für effektive Digitalisierung von Sammlungen
- **Datensicherung**
- **Datenverfügbarkeit:** Vernetzung deutscher Datenbanken und Anschluss an GBIF
- Kooperation mit BIOLOG-Programmen

Politische, sozio-ökonomische, juristische Aspekte des Erhalts und Verlusts von Biodiversität



Die Matrix von BIOLOG

Skalen von BIOLOG

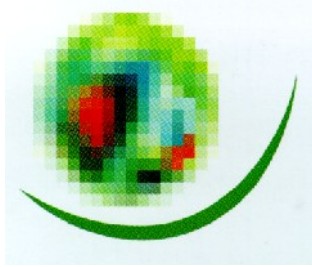
- Diversität von Landschaften (γ -Diversität)
- Diversität von Lebensgemeinschaften (β -Diversität)
- Diversität von Arten (α -Diversität)
- Populationen
- Individuen
- Gene

Themenkomplexe von BIOLOG

- Nachhaltigkeit der Maßnahme im Bezug zur Biodiversität
- Maßnahmen-Modelle
- Bedeutung für das Ökosystem
- Interaktionen und Funktionalität im Ökosystem
- Inventur – Lebensgemeinschaften
- Inventur – Organismen

Disziplinen in der BIOLOG-Europe-Forschung

- Lebenswissenschaften
- Erdwissenschaften
- Agrar- und Forstökologie
- Wirtschaftswissenschaften
- Rechtswissenschaften
- Gesellschaftswissenschaften



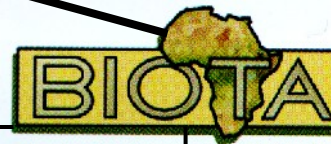
BIOLOG

Phase II und III

Terrestrische Biodiversität



5 Verbünde



BIOTA
SÜD

BIOTA
WEST

BIOTA
OST

3 Verbünde + 1 Einzelprojekt

Verlust, Erhalt, Restoration von Biodiversität:

- Politische Aspekte
- Juristische Aspekte
- Ökonomische Aspekte
- Soziale Aspekte

BIOLOG Europa 2010

BIOPLEX

Biodiversität & räumliche Komplexität in Agrarlandschaften

- Einflüsse der Landschaftsstrukturen auf Biodiversität und Ökosystemfunktionen
- Neue Markt-basierte Verfahren zur Effektivierung der ökologischen Leistungen der Landwirtschaft

DIVA

Biodiversität & Funktionalität in Grasland Ökosystemen

- Nahrungsnetze und ihre Dynamik in Kulturlandschaften
- Neue Indikatorsysteme für Biodiversität und Biodiversitätsmonitoring
- Die Wertschätzung von Biodiversität heimischer Grasländer

INVASION

Biologische Invasionen: Folgen für Evolution, Ökologie und Gesellschaft

- Effekte biologischer Invasionen auf der genetischen und Ökosystem-Ebene
- Naturschutzrechtliche Aspekte der Verwendung von Pflanzen mit art- und regionfremdem Erbgut

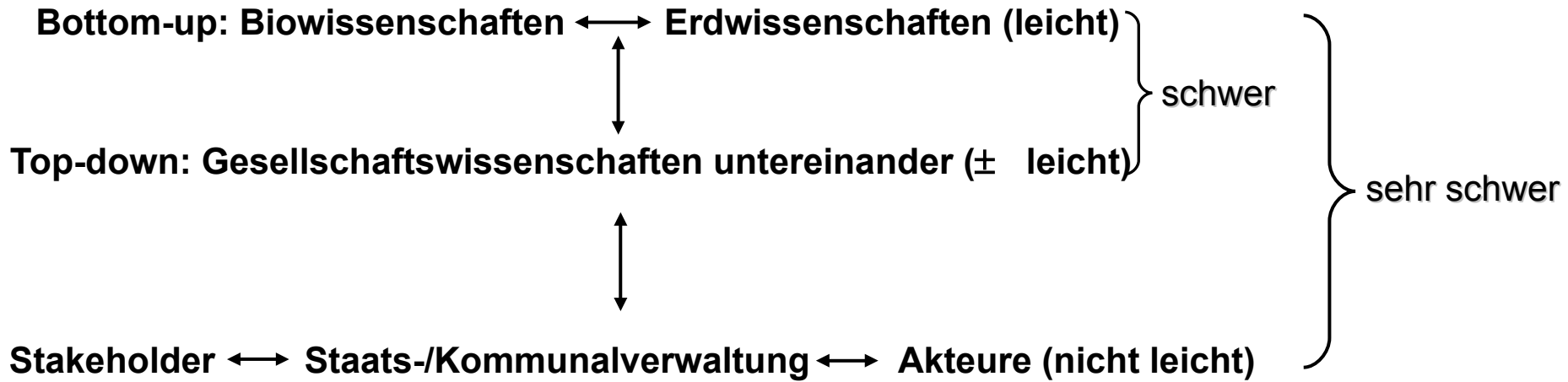
SUBICON

Sukzessionen und Biodiversitätsmanagement-Optionen in Bergbau-Folgelandschaften

- Sukzessionsverläufe in Bergbaufolgelandschaften
- Bürgerliche Partizipation bei der Restoration und dem Management von Landschaften



Dialoge (Lernprozesse)

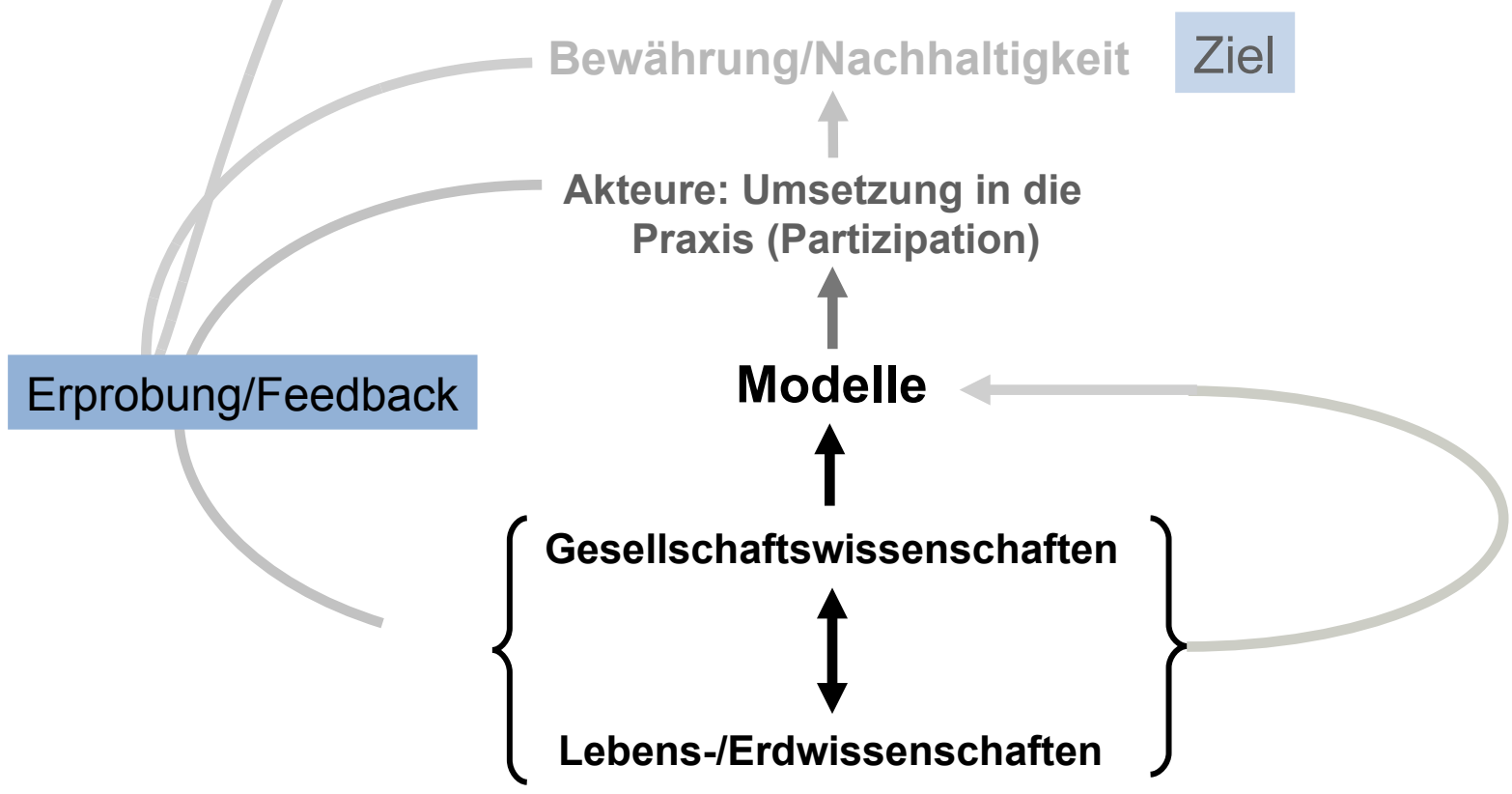




BIOLOG



Roadmap von BIOLOG Europa





Bewertungsaspekte für BIOLOG-Projekte

1. Wissenschaftliche Qualität
2. (Potenzieller) Anwendungsbezug der wissenschaftlichen Thematik
3. Qualität der disziplinübergreifenden Zusammenarbeit
4. Qualität der Zusammenarbeit mit den Zielgruppen
5. Qualität des Capacity Buildings
6. Qualität der Planungen zur Ergebnisdarstellung
7. Planungsqualität zur Bereitstellung nutzergerechter Produkte
8. Zusätzliche Kommentare?
9. (Qualität der geforderten „Exit-Strategie“, letzte Phase)

Biodiversity and Global Change: BIOLOG

Vorgaben durch das Eckwertepapier des
Nationalkommittees für Global Change Forschung :

- **funktionalen Rolle der BD** (Nahrungsnetze, Bestäubung, Mykorrhiza)
- **Veränderungen der BD** (Vorarbeiten: Indikatorsysteme für ein besseres
Monitoring)
- **nachhaltige Nutzung der BD** (partizipative Modelle)



BIOLOG



Vielen Dank !

